

Stadtgeflüster

DRIN IST, WER „IN“ IST.



Dani flüstert heute unter anderem über zwei **Theaterhunde** und ihre Herrchen, ein besonderes **Nummernschild** und **Afrika-Schmuck**.

PZ-Redakteurin **DANI** erreichen Sie unter dani@pz-news.de und Telefon (0 72 31) 9 33-2 18

1 Tierisches Theater

Es ist nicht immer ganz einfach für Schauspieler, Proben- und Aufführungszeiten mit den Bedürfnissen ihrer besten Freunde und Kameraden, ihren Hunden, abzustimmen. Aber Hundebesitzer im Ensemble organisieren nicht nur gemeinsame Spaziergänge, sondern auch gegenseitiges Hunde-Sitting, was zu guten Freundschaften führt: So haben sich „Lina“, muntere Mischlingsdame von **Holger Teßmann** (zu sehen als Patriarch in „Nathan der Weise“), und „Molly“, lebenskluge Labradorame von **Meike Anna Stock** (die Helena in „Eine Sommernacht“) zusammengesetzt, um Dillweissenstein zu erschnuppern. Aber ein gemütlicher Abend auf dem Sofa von Holger Teßmann wird auch genossen: „Die Mädchen haben sich so wohlgefühlt und ausgebreitet, dass ich den Abend zu ihren Pfoten auf einem Kissen verbrachte. Auf dem Sofa war kein Platz mehr“, erzählt er schmunzelnd. Für die nächste Schauspielproduktion müssen sie sich allerdings etwas einfallen lassen – beide (Schauspieler) stehen in der Boulevardkomödie „Der nackte Wahnsinn“ gemeinsam auf der Bühne!



Zwei starke Teams: Meike Anna Stock mit „Molly“ und Holger Teßmann mit „Lina“.

FOTO: HÄGELE

2 Besondere Signierstunde

Die Autobahn liegt **Anton Katz** schon immer am Herzen. Das ist nicht verwunderlich, ist doch der frühere Chef der Autobahnpolizei jeden Meter der A8 tausendmal abgefahren. Anton Katz kennt die gefährlichen Stellen der Autobahn, vor allem die steilen Strecken, an denen er im Beruf so viele Un-

fälle erlebt hat. Also freut sich Katz, auch nachdem er in Ruhestand ging, über jeden Meter einer erneuerten Autobahn. Es war ein Klassiker in den vergangenen fünf Jahren, als zwischen der Pforzheimer Rastanlage, Wimsheim, Frieolzheim und Heimsheim immer



Mit grünem Stift unterschrieb der grüne Landesverkehrsminister Winfried Hermann (links) das Kennzeichen „PF A8“, von Anton Katz.

FOTO: KETTERL

wieder ein weiterer Abschnitt der modernisierten A8 freigegeben wurde: Anton Katz brachte zur Einweihung ein Kfz-Kennzeichen mit den Buchstaben PF A 8 und dem tagesaktuellen Datum der Einweihungsfeier mit. Natürlich auch am vergangenen Montag, als der neue Landesverkehrsminister **Winfried Hermann** bei Wimsheim das letzte ausgebaute Stück der Autobahn zwischen Pforzheim und Heimsheim freigab. Anton Katz drückte dem grünen Verkehrsminister einen Stift mit grüner Farbe in die Hand und ließ Hermann unterschreiben. Nun werden ganz schön viele Tage vergehen, bis Anton Katz wieder in Aktion treten kann. Ende 2014 soll die sechsspurige A8 zwischen Pforzheim und Karlsbad fertig sein. Der einstige Autobahnpolizist wird aber garantiert wieder da sein – mit einem neuen Kennzeichen PF A8... *rst*

3 Kapfenhardter Autorin bei Elstner

Live zu sprechen ist **Isabelle Müller** gewohnt. Seit zwei Jahren liest die Kapfenhardter Autorin bei verschiedenen Veranstaltungen aus ihrem Buch „Phönix Tochter“. Doch live vor Kameras zu spre-



Ganz nah: Isabelle Müller war Talk-Gast in der SWR-Sendung von Frank Elstner „Menschen der Woche“.

FOTO: SCHULTES

chen, ist etwas ganz anderes. Herzflattern. Nervosität bis zum Anschlag. Doch als Müller nun im Sessel gegenüber von TV-Moderator **Frank Elstner** in der SWR-Sendung „Menschen der Woche“ Platz nimmt, fühlt sie sich nur noch wohl. Zum Teil liegt es an ihrem Mann Stefan im Publikum, zum Teil an Elstner.

„Er ist ein Profi mit einer sehr beruhigenden Art. Einfach sympathisch“, beschreibt Müller die Begegnung mit dem Fernseh-Star, der von den Erzählungen der Autorin sichtlich erschüttert war. Von ihrer Kindheit zwischen Armut und Gewalt, gekennzeichnet durch den neun Jahre dauernden sexuellen Missbrauch des Vaters. Jetzt der Start einer Fernseh-Karriere? Vielleicht. Die Kapfenhardterin lässt durchblicken, dass sie einige Anfragen für TV-Shows hat. „Das ist gut. Denn ich habe etwas zu sagen. Ich kann anderen Missbrauchsopfern so eine Stimme geben.“ Welche Fernseh-Sender angefragt haben, will Müller nicht verraten: „Das ist alles noch nicht spruchreif.“ *lin*

Daniela Weiser (Ehefrau des Biosthetique-Inhabers **Siegfried Weiser**), **Ilka Knoth** (BW-Bank), sowie die Familie Reiner und **Frank Maier** von Leo Wittwer.



Ein Erlebnis für alle Sinne war die Schmuckshow.

FOTOS: PRIVAT

4 Show dreht sich um Afrika

Im Beisein von mehr als 100 geladenen Gästen präsentierte Juwelier **Leo Wittwer** am Donnerstag in seinem Geschäft in den „Schmuckwelten“ in einer aufregenden Juwelenshow die neue Kollektion „Afrika“ der traditionsreichen Pforzheimer Schmuckmanufaktur **Leo Wittwer**. Unter den Gästen befanden sich unter anderem **Hans-Ulrich Rülke** (FDP), **Oana Krichbaum**, **Stephan Scholl** (stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse) mit Ehefrau, **Lorenz Theilmann** (ärztlicher Direktor des Klinikums), **Horst Jeremias** (Geschäftsführer der Jeremias Teigwarenfabrik),



Über die gelungene Show freuten sich **Georg H. Leicht** (vorne), **Mathina Prewo** (rechts) von den „Schmuckwelten“, **Frank Maier** (zweite Reihe) sowie die Models und Sänger.

Kultur beim Kochabend

PFORZHEIM Das Familienzentrum Au veranstaltet in regelmäßigen Abständen einen Internationalen Kochabend, um verschiedene nationale Küchen aus den Herkunftsländern der Familien vorzustellen. Nächster Termin ist am Mittwoch, 9. November, um 18.30 Uhr mit einer Auswahl irakischer Gerichte des ehrenamtlichen Küchenteams von Teilnehmerinnen aus dem Kurs „Ankommen in Pforzheim“. Die Teilnehmer erfahren auch etwas über Tischsitten und Gebräuche, was gleich ausprobiert werden kann. *pm*

Anmeldung bis 4. November telefonisch unter (0 72 31) 41 44 06 (9 bis 13 Uhr) oder per Mail an horntrich@familienzentrum-au.de.

Blick auf Jerusalem

PFORZHEIM In Form einer „Biografie dieser irdischen und himmlischen Stadt“ bietet Johannes Glauche an zwei Abenden ab Montag, 24. Oktober, von 19 bis 20 Uhr in der Volkshochschule einen Blick auf Jerusalem. Der Religionswissenschaftler verfolgt den Weg Jerusalems als Zentrum verschiedener Weltreligionen durch die Jahrtausende. *pm*

Karten für den Vortrag sind an der Abendkasse im vhsHaus an der Zerrennerstraße 29 erhältlich.

— ANZEIGE —

cleanpark in neuem Glanz



Die KÄRCHER SB-Waschanlage „cleanpark“ auf der Wilferdinger Höhe von neuem Besitzer komplett renoviert

Seit Mai diesen Jahres ist der Kärcher-cleanpark in der Stuttgarter Straße 39 auf der Wilferdinger Höhe in Pforzheim in neuen Händen. Der neue Eigentümer Carsten Bischoff ließ es sich nicht nehmen, die Anlage rundum neu zu renovieren und sowie technisch als auch optisch auf den neuesten Stand zu bringen.

Das Leistungsangebot der neuen cleanpark SB-Waschanlage ist optimal auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden abgestimmt. Hier kommt modernste Hochdrucktechnik des renommierten Spezialisten KÄRCHER zum Einsatz – Qualität und Leistung aus erster Hand. Die verschiedenen Reinigungsprogramme lassen sich über eine Wählscheibe in den einzelnen Waschboxen ganz einfach einstellen, genauso wie die Dauer der Wäsche. Zur Fahrzeug-Innenreinigung stehen neueste, leistungsstarke KÄRCHER SB-Sauger zur Verfügung.

Professionelle Reinigung mit KÄRCHER-Technik

Der KÄRCHER cleanpark von Carsten Bischoff bietet alles, was man zum eigenhändigen Waschen und Pflegen eines Fahrzeugs braucht. Die Anlage besteht aus fünf abgetrennten Waschboxen für PKW's sowie einem zusätzlichen Freiwaschplatz für höhere Fahrzeuge. „Dieser ist speziell für die Reinigung von z.B. Wohnmobilen oder Transportern prädestiniert“, betont Betreiber Bischoff.

In den einzelnen Waschboxen kann der Kunde wählen zwischen dem Lösen von Insekten und Schmutz, der normalen Hochdruckwäsche, einer intensiven Schaumwäsche zur Lackpflege, dem folgenden Abspülen des Schaums, Heißwachs sowie der Top-Pflege mit entmineralisiertem Wasser zur fleckenfreien Trocknung. „Besonders beliebt ist auch unser spezielles Felgenreinigungsprogramm. Die Kunden sind oft begeistert, wie schnell und effektiv die Felge damit sauber wird“ erklärt Bischoff, der häufig vor Ort ist und den Kunden gerne auch unterstützend mit Rat und Tat zur Seite steht.

Auch dem Umweltschutz wird im neuen KÄRCHER cleanpark Rechnung getragen: nur biologisch abbaubare Reinigungsmittel werden eingesetzt und die trinkwassersparende Hochdrucktechnik schont Ressourcen. Außerdem werden über einen Abscheider eventuelle Ölrückstände an Ort und Stelle aus dem Wasser gefiltert. So lassen sich Umweltschutz und Fahrzeugpflege gut miteinander vereinen.

Ein gepflegtes Fahrzeug macht nicht nur mehr Spaß, sondern ist auch die beste Visitenkarte seines Besitzers. Und im neuen cleanpark auf der Wilferdinger Höhe wird Treue belohnt, denn durch ein besonderes Rabattsystem wird auch der Geldbeutel geschont: Beim Kauf von Waschmünzen ab einem Wert von 10,- Euro erhält der Kunde 10% Rabatt in Form einer Gratis Waschmünze, bei 20,- Euro zwei Waschmünzen gratis usw. Der cleanpark ist Montags bis Samstags rund um die Uhr, 24 Stunden geöffnet, an Sonn- und Feiertagen ist die Anlage geschlossen.



Betreiber Carsten Bischoff unterstützt gerne seine Kunden.



Die gepflegte Anlage bietet eine Vielzahl an Reinigungsmöglichkeiten.



Die leistungsstarken SB-Sauger sind bei Autobesitzern sehr beliebt.

cleanpark · Wilferdinger Höhe · Stuttgarter Straße 39 · Pforzheim